Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 35 (1957)

Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen des Verbandsvorstandes ; Marché aux champignons,

Lausanne 1956; Mit Satire und Humor kommt die Welt dir besser vor!;

Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Daß er schon lange leidend war, wußten nur wenige, denn still und unauffällig ertrug er seine Krankheit. Um so mehr überraschte uns sehr schmerzlich sein Tod im Alter von 60 Jahren. Mit ihm ist ein edler und liebenswürdiger Mensch dahingegangen, der uns immer fehlen wird.

Freund Rudolf Buchser wird uns allen unvergessen bleiben. Seinen Angehörigen unser herzliches Beileid!

F. Buholzer

MITTEILUNGEN DES VERBANDSVORSTANDES

Als neuer Diasverwalter wurde Herr Ernst Rahm, Graphiker, Arosa gewählt. Wir bitten Sie, ab 1. März 1957, Bestellungen an seine Adresse zu richten. Die Liste der Verbandsdias, die die Sektionen im letzten Quartal erhalten haben, umfaßt nur Dias der Größe 5×5 cm (Leicaformat).

«Le nouvel Atlas des champignons» von Romagnési ist nun zum Preise von Fr.72.– im Verbandsbuchhandel erhältlich. Es handelt sich um Bd.I eines Werkes, das in den nächsten Jahren in drei Bänden herauskommt. Die Sektionen erhalten den üblichen Rabatt von 10%.

«Les Champignons superieurs de la zone alpine du Parc National» von Jules Favre, kann zum Preis von Fr.30.— in unserem Verbandsbuchhandel bezogen werden. Sektionen erhalten 10% Rabatt.

Bestellungen für diese beiden Werke sind zu richten an Herrn Ad. Beck-Läderach, Tscharnerhof, Landquart.

Achtung! Pilzbestimmerkurse!

Die diesjährigen Kurse finden in der Zeit vom 8. bis 21. September 1957 statt. Durchführungsort und nähere Einzelheiten werden in den nächsten Nummern unserer-Zeitschrift veröffentlicht.

Die Geschäftsleitung

Marché aux champignons, Lausanne 1956

Genres	Espèces	Kilogrammes
Boletus	14	626
Bolets secs	1	12,700
Cantharellus	5	20 934
Clavaria	2	19
Champignions de couche	1	40 082
Clitocybe		403
Clitopilus	1	7
Coprinus	1	1
Cortinarius	12	377
Craterellus	1	744
Craterelles seches	1	10
Gomphidius	2	25
Guepinia	1	. 1
Gyromitra	1	1
Gyromitres seches	1	4
Helvella	4	4

Genres	Espèces	Kilogrammes
Hydnum	2	548
Hygrophorus	13	74
Lactarius	- 1	34
Lepiota	2	13
Lycoperdon	2	20
Lentinus	1	1
Marasmius	1	26
Morchella	4.	129
Morilles seches	1	,300
Otidea	1	1
Peziza	3	3
Polyporus	3	160
Psalliota	5	22
Rhozites	1	241
Tremellodon	1	1
Tricholoma	17	943
Verpa	1	1
Totaux	113	65 470
Primeurs en gros et magasins:		32 22
Champignons de couche		48 314
Bolets secs	*	1 071
Gyromitres seches		338
Truffes		1
	Total	49 724
ce qui fait un total de		115 194

Mit Satire und Humor kommt die Welt dir besser vor!

Humoristisch-satirische Beiträge aus Pilzlerkreisen

Pilzlerlatein

A: Endlich haben meine jahrelangen Versuche mit Selektion, Hybridation und Transplantation Erfolg gehabt. Durch fortgesetzte Zuchtwahl und Auslese, durch künstliche Befruchtung und Kreuzung, durch Okulieren und Geißfußpropfen von Myzelien habe ich nun den Cantharellus viviparus, den Lebendgebärenden Eierschwamm heranzuzüchten vermocht, der keine Sporen mehr erzeugt, an ihrer Stelle aber gleich junge lebende Eierpilze. Jetzt ist es vorbei mit der schon so lange befürchteten Ausrottung des Eierschwamms.

B: Schön. Mir jedoch ist es gelungen, den Champignon synthetisch herzustellen. Diese Erzeugung ist so billig, da ich sämtliche Champignonzüchtereien aus dem Felde schlagen werde.

C: Was heißt schon synthetisch! Ich habe im Walde einem jungen Steinpilz Wachstumshormone eingeimpft. Nach zwei Tagen war er so groß herangewachsen, daß ich ihn mit einem Kran aus dem Boden heben und mit einem Lastwagen wegführen lassen mußte.

D: Aber jetzt werdet ihr erst staunen! Ich habe nämlich festgestellt, daß es unter den Blätterpilzen einen gibt, der noch immer das Autorenzitat Fries trägt, dem es also noch nicht weggestohlen wurde.

- A: Hört, hört!
- D: Außerdem gehört er noch immer derselben Gattung an, in die er von Fries eingeteilt wurde ...
 - B: Hör auf, du Aufschneider!
- D: ... und überdies ist er noch von keinem modernen Autor in neue Arten aufgespalten worden.
 - C: Hesch putzt.

Denksportaufgabe für unsere Leser: Welcher von diesen vieren würde sich am besten zum Wettermacher von Züri eignen?

K.Wi.

Der Bestimmungsabend!

Hesch Chopfweh du, besch chrank am Mage, Magsch s'laufe ned so guet vertrage, Tuesch gärn meckere und flueche Und dini guete Fründ versueche; Gosch d'gärn selb zweit i Schache, Goge Excursione mache: Oder öppen au e Fahrt is Blaue, Met, villecht au ohni Fraue, Triebsch gärn Wüsseschaft in Sauna, Konfuzius, Buddha oder Fauna, Öber s'prozessiere of verlornem Poschte, Wott chasch lachen of anderi Choschte ... Der einti lehrt es Johr lang schmolle, Der anderi esch jede Mäntig volle; Hesch s'Bedörfnis vo frömde Schlange z'ghöre, Vo Leue, Mayas, Affe, Agyptere ond Föhre, Vom Kafibraue und vom Schnitzel choche, Wie mer tued en Trüffel useloche; Möchtsch öppis wösse übers Autofahre, Über Roller, Moped oder anderi Chare, Ned z'letscht Atom- und Wirtschaftsenergie, Vom Schällejaß und öbere Schwizerwii, Wott eine Theorie vom karessiere, Übers langsam ässe und pressiere, Ghört eine gärn e fuule Witz, Ubers Rägewätter oder über d'Hitz, Vom Präsident oder vo de Regierig, Über d'Fraue werds de schwierig; Hed eine s'Publikum gärn geduldig; I blib au do d'Antwort ned schuldig, Frogid eine usem gschätzte Hörerchreis, Öbmer ned chönnt rede bes am eis, Und immer s'gliich Problem behandle,

Es chönnt es Schof ine Wolf verwandle; Tued eine gärn en Wett riskiere, s'macht nüd, au wenn er tued verlüre, zahlt werds de im Himmel obe, nur ned do am Mäntig Zobe. Suecht eine Lüt i Vorstand ine, Fönds de meischtens afo schwiine. Hingege mit de domme Röhre, Loht sich mänge hindedrie lo ghöre. Mer chund vom Hundertschte is tusigscht ine, Und macht dezue e Liidesmine. Verzellt vo Chleidermode und vo Wasserbüffle, Vo Meierisli und vo Chracheschnüffler, Vom Chriesi ässe öbere Hag, Daß eine nümme lose mag. Schwänkt ab of Religion und of Politik, Und üebt am Saaltöff Kennerkritik. Ganz z'letscht am Änd, mer glaubtis chum, Frogt eine öppis über ne Schwumm, Und jedem goht es Liechtli uf, Au die Frömde chömid druf: Mier send no immer hür wie färn, Am Mäntighock vom Pilzverein Luzärn! Hansli Je N.

Folgende Notiz erschien kürzlich in der Basler Nationalzeitung und wird sicher auch unsern Lesern ein sauersüßes Schmunzeln herverlocken. (Redaktion)

In dem «American Journal of Nursing», einer Revue für Ernährungsfragen, ist vor einiger Zeit folgende Berechtigung erschienen: «Infolge eines betrüblichen Irrtums sind in unserer letzten Nummer die Illustrationen der Champignons-Typen, die eßbaren und die giftigen, verwechselt worden». – Bedauerlich.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Anläßlich der Generalversammlung vom 19. Januar 1957 wurde der Vorstand wie folgt bestellt:

Präsident: Righetti Pietro, Tellistraße 62, Aarau. Vizepräsident: Lanfranconi Jakob, Gipsermeister, Aarau. Aktuar: Schenker Max, Stüßlingerstraße, Nieder-Erlinsbach. Kassier: Schärer Robert, Walther-Merz-Weg 8, Aarau. Beisitzer: Egli Hans, Sugen, Unter-Erlinsbach.

Pilzbestimmer-Kommission: Blattner Hans, auf Stock, Küttigen. Egli Hans, Sugen, Unter-

Erlinsbach. Haller Rudolf, Gartenstraße 725, Suhr. Lehner Gottfried, Ortspolizist, Dintikon. Vock Adolf, Storchen, Aarau.

Rechnungsrevisoren: Knaus Martha, Schachen 10, Aarau. Gröbli Hans, Dammweg, Aarau.

Buchhandel: Blattner Hans, auf Stock, Küttigen.

Bibliothekar u.Lokal: Vaccani Cesar, Restaurant Eintracht, Aarau.

Basel

Die Generalversammlung vom 12. Januar hat den Vorstand für 1957 wie folgt bestellt:

Ehrenpräsident: C. Basso. Präsident: Fr. Barth. Vizepräsident: J. Renggli. Aktuar: E. Buser. Kassier: P. Volpers. Bibliothekar: B. Latscha. Berater und Beisitzer: A. Flury und C. Furrer. Obmann der TK: G. Sturm. Kassarevisoren: E. Fischer und E. Krieg.

Der Jahresbeitrag von Fr. 10.- wurde wieder bestätigt. Der Kassier bittet denselben auf Postcheckkonto V 4439 einzuzahlen.

18. Februar: Lichtbildervortrag «Wien-Bruxelles». Ref. Herren Flury und Schärer. Der Vorstand bittet die Mitglieder, pünktlich um 20 Uhr im Rest. «Zum Dorenbach» zu erscheinen, da der Vortrag 20.10 Uhr beginnt. Es wird ein genußreicher Abend werden.

Birsfelden

- 23. Februar 1957, 20.00 Uhr, Generalversammlung im Restaurant «Ochsen», Birsfelden. Zirkular und Traktandenliste werden zugesandt.
- 4. März 1957, 20.00 Uhr, Vortrag über verschiedene Trüffelarten.

Benützt während der Winterzeit unsere Fachliteratur.

Biel - Bienne

Anläßlich der Generalversammlung vom 26. Januar wurde der Vorstand für 1957 wie folgt bestellt: Präsident: W. Wyßbrod, Grünweg 13 (Tel. 3 05 55). Vizepräsident: E. Hediger. Sekretär: H. Aeberhart. Kassier: E. Stalder. Bibliothekar: R. Bieri. Obmann der TK: W. Bettschen. Beisitzer: A. Grandjean.

Mitgliederbeitrag für 1957: Fr. 9.-, Postcheckkonto IVa-4375. Die Mitglieder sind gebeten, Adreßänderungen sofort zu melden.

Sommerprogramm 1957

25. Februar: Monatsversammlung.

17. März: Märzellerling-Exkursion nach Sutz. Halber Tag. Abfahrt mit der Insbahn, Biel ab 08.20 Uhr.

25. März: Monatsversammlung.

14. April: Exkursion nach Schüpfen. Ganzer Tag. Rucksackverpflegung. Abfahrt Bahnhof Biel 08.35 Uhr.

29. April: Monatsversammlung.

5.Mai: Morchelexkursion nach Aarberg-Mühletal. Ganzer Tag. Rucksackverpflegung. Abfahrt Bahnhof Biel 08.35 Uhr.

26. Mai: Bummel auf den Bözingenberg. Ganzer Tag. Sammlung beim «Rössli» in Bözingen um 07.00 Uhr.

27. Mai: Monatsversammlung.

16. Juni: Exkursion nach Lyss. Mairitterlinge. Ganzer Tag. Abfahrt Bahnhof Biel 07.17 Uhr.

24. Juni: Monatsversammlung.

7. Juli: Exkursion auf den Spitzberg-Diesse. Ganzer Tag. Rucksackverpflegung. Sammlung bei der Magglingenbahn um 07.00 Uhr.

Lors de l'assemblée annuelle du 26 janvier, le comité pour l'année 1957 a été constitué comme suit: président: W.Wyssbrod, chemin Vert 13 (tél. 3 05 55). Vice-président: E. Hediger. Secrétaire: H.Aeberhart. Caissier: E. Stalder. Bibliothécaire: R.Bieri. Chef de la CT: W.Bettschen. Adjoint: A. Grandjean.

Cotisation annuelle 1957: fr. 9.-, compte de chèques postaux IVa-4375. Les membres sont priés de communiquer tout changement d'adresse.

Programme pour le 1er semestre 1957

25 février: assemblée mensuelle.

17 mars: excursion à Sutz; ½ jour. Hygrophores de mars. Départ à 08 h 20 avec le train Bienne-Anet.

25 mars: assemblée mensuelle.

14 avril: excursion à Schüpfen; 1 jour. Départ Bienne gare 08 h 35.

29 avril: assemblée mensuelle.

5 mai: excursion d'un jour région Aarberg-Mühletal. Morilles! Départ Bienne gare 08 h 35.

26 mai: excursion d'un jour à la montagne de Boujean. Rassemblement à 07 h 00 près du Restaurant «Rössli» à Boujean.

27 mai: assemblée mensuelle.

16 juin: excursion d'un jour à Lyss. Tricholome de la St-Georges. Départ Bienne gare 07 h 17.

24 juin: assemblée mensuelle.

7 juillet: excursion d'un jour au Spitzberg-Diesse. Rassemblement funiculaire Bienne-Macolin à 07 h 00.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 18. Februar, 20.00 Uhr, im Restaurant «Zur Gerbern», Burgdorf.

Öffentlicher Vortrag: Bereits heute möchten wir Sie auf den öffentlichen Vortrag aufmerksam machen, den wir im März unter Mithilfe von Pilzfreund Werner Wasem, Sekundarlehrer in Bern, durchführen werden.

Chur

Monatsversammlung: Montag, den 18. Februar, im Rest. «Blaue Kugel», Chur. Ein Vortrag

über die Rüblinge wird diese Versammlung interessant gestalten.

Generalversammlung: Sonntag, den 3. März, 14.00 Uhr, im Gasthaus «Schweizerhaus» bei Pilzfreund Bavier. Es werden Farbendias von der ersten europäischen Mycologentagung in Brüssel gezeigt, Reservieren Sie sich diesen Sonntag-Nachmittag für die Pilzler!

Entlebuch - Wolhusen

Monatsversammlung: Sonntag, den 17. Februar, 16.00 Uhr, im Restaurant «Landbrücke» in Schüpfheim.

«Fröhlicher Pilzsalat», leicht verdaulich serviert, Mit rätselhaftem Allerlei garniert.

Willkommen denn ihr Pilzler aus allen Gauen. Alles macht mit, auch die verehrten Frauen.

Luzern

Jahresprogramm pro 1957

18. Februar: *Lichtbildervortrag* «In und um die Vogelwarte» (Ref. Rüedi).

11. März: Lichtbildervortrag «Reise nach Spanien» (Ref. Steffen).

18. März: Lichtbildervortrag «Stockschwämmchen und Schwefelköpfe» (Ref. Eigel).

14. April: Exkursion (Märzellerlinge) per Auto nach Santenberg (Leiter Schlapfer). Anmeldung am Bestimmungsabend, Montag, 8. April.

5. Mai: Exkursion (Morcheln) nach Schachen. Mittagsverpflegung im Wald (Ferkel am Spieß). Leiter und Spießdreher Rossel. Anmeldung am Bestimmungsabend, Montag, den 29. April.

3. Juni: *Lichtbildervortrag*, Erdsterne (Ref. Rossel).

15. August: Pilz-Exkursion nach Schwendelberg und Buholzerschwendi. Mittagsverpflegung auf Buholzerschwendi mit gemeinsamer BUSECCA (Leiter Wespi, Koch Rossel). Anmeldung am Bestimmungsabend, Montag, den 12. August.

31. August bis 2. September: *Pilzausstellung* im Restaurant «Zollhaus», Emmenbrücke (Organisator Schlapfer).

25. November: Vortrag, Pantherpilz und Perlpilz (Ref. Gernet).

2. Dezember: *Lichtbildervortrag* «Reise nach Holland» (Ref. Wespi).

Ferner: Jeden Montagabend 20.00-22.00 Uhr Pilzbestimmung im Restaurant «Helvetia».

Mitgliederbeitrag: An der Generalversammlung vom 12. Januar wurde beschlossen, pro 1957 den bisherigen Jahresbeitrag von Fr. 18.-zu erheben. Dieser Beitrag kann auch in zwei Raten à Fr. 9.- bezahlt werden. Ende März hat der Verein die Verbandsbeiträge und die Zeit-

schrift zu bezahlen. Wir bitten deshalb unsere Mitglieder, den Jahresbeitrag oder wenigstens die erste Rate von Fr.9.– spätestens bis zum 15. März mit beiliegendem Einzahlungsschein einzuzahlen.

Bitte: Wir bitten Sie um zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen.

Verein für Pilzkunde Luzern und Umgebung Der Obmann der TK: W. Stettbacher Der Präsident: G. Schlapfer.

Männedorf

An der GV wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: Heinrich Hug, «Zur Rebhalde», Feldmeilen. Vizepräsident: Ernst Oefeli, Dammstraße, Männedorf. Aktuar: Georges E. Weber, Saurenbach, Männedorf. Kassier: Paul Großenbacher, «Höfli», Männedorf. Bibliothekar: Max Roth, Lerchenbergstraße 120, Erlenbach (ZH).

Zuschriften, Adreßänderungen usw. sind an obige Adressen zu richten.

Melchnau

Montag, den 25. Februar: 1. Monatsversammlung im Gasthof «Bahnhof» um 20 Uhr.

Tätigkeitsprogramm für 1957

19. April: Exkursion.

28. April: Exkursion.

5. Mai: Exkursion auf Morcheln.

30.Mai: Auffahrtsbummel.

16. Juni: Exkursion.

7. Juli: Pilze sammeln für den Verein.

21. Juli: Exkursion.

4. August: Exkursion.

1. evtl. 8. September: Ausstellung/Pastetlitag. Reise im Laufe des Sommers.

Die Durchführungen der Exkursionen werden jeweils durch Anschlag im Vereinskästli bekanntgegeben.

Neuchâtel

23 février 1957: Assemblée générale annuelle à 20 h 30, au Grillon, Restaurant de «La Paix».

St. Gallen

18. Februar: Rest. «Dufour», Bahnhofstraße 19, Zimmer Nr. 3, 20.15 Uhr: Vortrag mit Lichtbildern gehalten von J. Gegenschatz., Von den Standorten bei uns vorkommender Pilze.

9. März: Rest. «Dufour», Bahnhofstr. 15, Zimmer 2/3, punkt 20.00 Uhr: Hauptversammlung, anschließend gemütliche Unterhaltung unter dem Moto: Fernsehstudio Pilzhausen. Mitglieder, die diesen Abend mit humoristischen Einlagen bereichern wollen, sind gebeten, ihre Darbietungen bis 20. Febr. dem Aktuar A. Mathis, Postfach Hauptpost 1108, oder telephonisch (Nr. 23 21 90) mitzuteilen.

Zu dieser Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder sowie ihre Angehörigen freundlich ein. Beachten Sie bitte, daß die Hauptversammlung punkt 20.00 Uhr beginnt.

Winterthur

Generalversammlung: Samstag, 23. Februar, 20.00 Uhr, im Vereinslokal, Rest. «Reh».

Nachste freie Zusammenkunft: Montag, 18. März, im Rest. «Reh».

Zug

Tätigkeitsprogramm 1957

Feb.-März: Vortrag von Herr W. Burkhalter jun.: In Korea.

5. Mai: Morchel- und Märzellerlingsexkursion, $\frac{1}{2}$ Tag.

17. Juni: Beginn der Pilzbestimmungsabende

mit volkstümlichem Vortrag, evtl. mit Lichtbildern.

20. Juni: Exkursion in die städt. Kakteensammlung Zürich, ½ Tag, oder Champignonkultur Sisseln, 1 Tag.

18. August: Familienexkursion nach Hintergaisboden mit Suppe.

1. September: Exkursion mit Autos, $1-1\frac{1}{2}$ Tag.

21. September: Pilze sammeln und Vereinspilzessen.

11. November: Abschluß der Pilzbestimmungsabende.

Zürich

4. März: Monatsversammlung. Vortrag über «Pilze und ihre Bedeutung im Kreislauf der Natur». Referent: Herr O. Moser.

17. März: Frühjahrsbummel nach Weiningen. Abmarsch ab Tramstation Frankental (Höngg) punkt 14.00 Uhr bei jeder Witterung. Für Verspätete fährt ein Bus um 14.40 Uhr, Ankunft in Weiningen um 14.54 Uhr. Gemütlicher Hock in der «Linde».

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

1. Verband Schweizer Pilztafeln:

Bd. I, Farbtafeln von 40 Pilzarten Bd. II, Farbtafeln von 75 Pilzarten Bd. III, Farbtafeln von 80 Pilzarten Bd. IV, Farbtafeln von 75 Pilzarten

Bd. I, II und IV wird auch in französischer Sprache

herausgegeben

2. Habersaat Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)

Schweizer Pilzbuch Nos champignons

3. Imbach Pilzflora des Kantons Luzern

4. Lörtscher Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde

5. Jul. Schäffer Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und

Varietäten. Monographie, zirka 300 Seiten

6. Knapp Die europäischen Hypogaeengattungen und ihre

Gattungstypen, I.Teil

7. Lange Flora Agaracina Danica

8. Helmut Gams Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter-

und Bauchpilze, bearbeitet von Dr. M. Moser

9. Fr. Ernst Menti,

Sektion Thun Schweizerisches Pilzkochbuch

10. Müller Neues Schweizerisches Pilzkochbuch

11. W. Neuhoff Die Milchlinge. 16 vierfarbige Tafeln, eine Sporentafel

und drei Tafeln mit Mycrobildern. Monographie, 248

Seiten

12. L. Zeitelmays Knaurs Pilzbuch. 70 farbige Pilzbilder und 143 Sei-

ten Text

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Adolf Beck, Tscharnerhof Landquart

Postscheckkonto X 5010 Chur, Telephon (081) 51572

NB. Preislisten liegen bei den Sektionen auf